

Bericht

über die Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Waldalgesheim am Dienstag, 22.08.2023, 19.00 Uhr, im Rathaus in Waldalgesheim

Öffentlicher Teil I

Mitteilungen

- Im Glockenwiesen Weiher in der Nähe von Waldalgesheim wurde Fischwilderei und Tierquälerei festgestellt. Es wurde Anzeige erstattet.
- In der Kath. Kita wurden während der Sommerferien Instandhaltungsarbeiten durchgeführt. (neue Wasserhähne, Toilettensitze, Malerarbeiten etc.).
- Die Kath. Bücherei wird im September 2023 in die alte Pfarrwohnung verlegt. Danach kann mit der Erneuerung der Toilettenanlage im alten Pfarrsälchen begonnen werden.
- Im Gemeindecindergarten werden z. Zt. 2 Bäder saniert. Bis zum Ende der Sommerferien sollen die Arbeiten fertiggestellt sein.
- **Das Weinfest in Genheim vom 18. bis 21. August 2023 war ein voller Erfolg.**
- **In der Grundschule in Waldalgesheim findet ein Wechsel in der Schulleitung statt, die bisherige Leiterin wird in den Ruhestand versetzt.**
- Sachstand „Glasfaserverlegung in Waldalgesheim durch Westenergie“
- Der Baustart für den FTTH-Ausbau in Waldalgesheim ist ab Oktober 2023 geplant.
- In Genheim soll mit den Arbeiten im Jahr 2024 begonnen werden.

Über die genauen Starttermine informiert Westnetz.

Die Ortsgemeinde Waldalgesheim informiert über Einzelheiten im Mitteilungsblatt der VG.

Die Maßnahme wird von Westnetz beauftragt. Die Baufirma Deisen GmbH aus Boppard ist mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt.

Information über § 13 b Baugesetzbuch

Der Vorsitzende erläutert ausführlich § 13 b Baugesetzbuch.

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Geländers am Friedhof Waldalgesheim

3 Firmen wurden angeschrieben, 2 Angebote liegen vor.

Das günstigste Angebot beträgt 3.528,35 EUR Brutto.

Der Rat der OG Waldalgesheim beschließt einstimmig den Auftrag an den günstigsten Bieter zum Bruttopreis in Höhe von 3.528,35 EUR zu vergeben.

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Straßensanierung

Der Antrag zur Straßensanierung war von der FWG-Fraktion gestellt worden.

Die Schnitte und das Verfugen von Rissen in den Straßendecken ist so wie es in der letzten Ratssitzung angesprochen wurde zu teuer; außerdem könnten nur gerade Linien verfugt werden.

Die günstigste Alternative ist eine Sanierung der Risse im HPS-Verfahren (Heiß-Pressluft Verfahren). Bei youtube kann man sich Videofilme über das Verfahren anschauen. Einfach nur HPS Verfahren eingeben.

4 Firmen wurden angeschrieben. 3 unterschiedliche Angebote liegen vor:

Die angegebenen Meterzahlen beziehen sich bei allen drei abgegebenen Angeboten jeweils für einen Meter Fuge die verfüllt wird.

- Ab 12.001 m, ab 20.001 m, ab 40.001 m.

- Bis 5.000 m, ab 5.001 bis 10.000 m, ab 10.001.m bis 20.000 m.

- 5001 m bis 10.000 m und 10.001 bis 20.000 m.

Die Preise pro Meter variieren minimal.

Bei einer Beauftragung von 12.001 m entstehen Kosten in Höhe von 8.759,09 EUR Brutto beim günstigsten Bieter.

Bei einer Beauftragung von 20.001 m (mit der Option auf Verlängerung der Verfugungen bei Bedarf) entstehen Kosten in Höhe von 13.090,65 EUR Brutto zunächst für 20.001 m.

Nach ausführlicher Beratung beschließt der Rat der OG Waldalgesheim den Auftrag an die Firma mit dem effektivsten Angebotspreis in Höhe von 13.090.65 EUR Brutto für 20.001 m (mit der Option auf Verlängerung) zu vergeben.

Dieser Beschluss erfolgt einstimmig.

Verschiedenes

· Es wird nach dem Sachstand im Wohnbau „Altes Pfarrhaus“ gefragt. Der erste Beigeordnete teilt mit, dass der Neubau abgenommen wurde. Die Mieter können dort einziehen.

Ein Sachstandsbericht über den Umbau des alten Gebäudes soll erstellt werden. Der Vorsitzende teilt mit, dass eine Ausschusssitzung einberufen werden soll.

· Die VG hat im Juni an drei Stellen die Gewässer der OG Waldalgesheim überprüft. Am Hahnenbach wurde die Güteklasse 1 bis 2 festgestellt und am Nachtigallenweiher wurde

Güteklasse 2 festgestellt. (Güteklasse 1 ist unbelastet, Güteklasse 2 ist gering belastet). Im Juni war es schon sehr warm, normalerweise erfolgen die Untersuchungen bereits im April bevor die Pflanzen hochkommen.

· Der Vorsitzende des Angelsportvereins, gleichzeitig auch Ratsmitglied, Helmut Schmitt wurde am 21.08.2023 abends darüber informiert, dass eine Plastikflasche im Glockenwiesenweiher eingebracht war. Die sofortige Recherche hat ergeben, dass die Plastikflasche an einem extra ausgelegten Netz mit einer Länge von ca. 80 Meter befestigt war. Nach Entfernung wurde festgestellt, dass im Netz schon ein Barsch fast tot war und zwei Kamperkrebse noch mit dem Überleben kämpften. Da die Krebse sich so sehr im Netz verheddert hatten konnten diese nicht mehr gerettet werden; der Barsch war schon ganz steif, er hat ebenfalls nicht überlebt.

Es wurde Anzeige wegen Fischwilderei und wegen Tierquälerei erstattet. Außerdem darf im Naturschutzgebiet nichts in die Weiher eingebracht werden. Die Kriminalpolizei ermittelt jetzt.

Der Vorsitzende Schmitt bittet die Bevölkerung um Wachsamkeit und um Meldung von außergewöhnlichen Beobachtungen.

· Das Backfischfest vom Angelsportverein war trotz schlechtem Wetter ein voller Erfolg.

· Im Haushalt von Waldalgesheim wurden Gelder zur Beseitigung von Unwetterschäden eingestellt. Ratsmitglied Schmitt regt an, dass mit der Außengebietsentwässerung begonnen werden soll. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Planung für die Maßnahme in vollem Gange ist.

Öffentlicher Teil III

Bekanntgabe von Beschlüssen im nichtöffentlichen Teil

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde beschlossen, dass der Vorschlag zur Zahlung einer Kaufpreiserhöhung abgelehnt wird.